

9 Versionsinfo

Die Beschreibungen wurden anhand der Version ADOBE ACROBAT PRO 9 erstellt.

Fast alle Programme bieten heute Transparenzen an



Objekte, die früher sehr arbeitsintensiv waren, können heute dank der Transparenzen sehr einfach und schnell im Layoutprogramm erstellt und bearbeitet werden, wie z. B. das Absoften eines Hintergrunds oder das Erstellen von Schatten.

Transparenzen in PDF-Dokumenten

Wie gelangen Transparenzen in ein PDF-Dokument?

ADOBE ILLUSTRATOR 9 war das erste Programm von ADOBE, das Transparenzen ermöglichte. Heute beherrschen nicht nur alle Programme der CREATIVE SUITE dieses Gestaltungsmittel, sondern auch andere Programme, wie z. B. QUARKXPRESS ab Version 7, bieten die Möglichkeit, Transparenz zu erstellen. Transparente Objekte werden z. B. durch die Verwendung von weichen Kanten und Schlagschatten oder durch das einfache Ändern der Deckkraft eines Objekts erzeugt.

Vorteile von Transparenzen

Die Vorteile der Transparenz liegen auf der Hand. Schatten sind ein gerne und häufig genutztes Gestaltungsmittel in Zeiten, in denen Online-Medien optisch prägend sind. Auch alte Tricks der Druckvorlagengestaltung erleben eine Renaissance mittels Transparenz. Abschwächer oder Abdunkler, um Text besser lesbar zu machen, können so wirtschaftlicher produziert werden. Das heißt, dass die Vorteile nicht nur in einem breiteren Gestaltungsspielraum liegen, sondern auch in einer wirtschaftlicheren Vorgehensweise. Müsste man das nachfolgende Beispiel mit dem aufgehellten Bild in Photoshop realisieren, wäre der Aufwand im Falle einer Korrektur erheblich höher. Wird der Aufheller jedoch durch einen transparenten Grafikrahmen mit einer weichen Kante und einer 50%igen Transparenz realisiert, kann er direkt im Layoutprogramm, wie z. B. ADOBE INDESIGN oder QUARKXPRESS, dem veränderten Text angepasst werden.



Dateiformate, die Transparenzen enthalten können

Auch Programme, die selbst keine transparenten Objekte erstellen können, können diese enthalten, da Transparenzen auch mit importierten Dateien in ein Layout eingefügt werden können. Eine ganze Reihe von Dateiformaten kann Transparenz transportieren.

1. ILLUSTRATOR NATIV (.ai) in den Versionen 9, 10, ab CS
2. PHOTOSHOP NATIV (.psd) in den Versionen 6, 7, ab CS
3. ADOBE PDF ab der Version 1.4 (Acrobat 5)

■ Bei diesen Formaten bleibt die Transparenz erhalten, wenn die Datei als ADOBE-ILLUSTRATOR- oder ADOBE-PHOTOSHOP-DATEI gespeichert oder aus ADOBE INDESIGN exportiert wird. Wird ein solches PDF über das Programm ACRO-

! Hinweis

Manchmal enthält ein Dokument transparente Objekte, ohne dass man sich dessen bewusst ist.

Wird z. B. ein Bild, das nicht auf die Hintergrundebene reduziert wurde, einen transparenten Hintergrund enthält und im Adobe-Photoshop-Format (.psd) gespeichert wurde, in einem anderen Programm platziert, wird der Hintergrund als transparent angesehen und kann somit bei der Weiterverarbeitung des Dokuments ungeahnte Probleme verursachen.